



Stadt Norderstedt Die Oberbürgermeisterin

Stadt Norderstedt • Postfach 1980 • 22809 Norderstedt

Jan-Philipp Rohr Stüberg 15

22844 Norderstedt

Amt für Gebäudewirtschaft

Fachbereich Gebäude- u. Außenanlagen

Ihr Gesprächspartner

Herr Tim Bernitt

Zimmer-Nr.

271

Telefon direkt

040 / 535 95 - 191

Fax

040 / 535 95 -613

Datum

05.11.2018

tim.bernitt@norderstedt.de

Ihr Zeichen / vom

Mein Zeichen / vom

Ihre Fragen aus der Ausschusssitzung Schule und Sport vom 19.09.2018

Sehr geehrter Herr Rohr,

zu Ihren Fragen aus der Ausschusssitzung Schule und Sport vom 19.09.2018 nehmen wir wie folgt Stellung:

Zu Frage 1:

Wie ist der aktuelle Planungsstand für die OGGS Harksheide-Nord? Ist ein Start der OGGS im Schuljahr 2019/2020 darstellbar? Im März 2018 hat die Verwaltung im Hauptausschuss einen Planungsterminplan vom 18.01.2018 veröffentlich. In welchen Planungsschritten ergeben sich Abweichungen? Liegt ein neuer Planungsterminplan bereits vor?

Antwort:

Die Baugenehmigung ist im Oktober 2018 erteilt worden. Zurzeit werden die Anforderungen der Baubaugenehmigung in die Ausschreibungsunterlagen übernommen. Die Ausschreibung der Bauleistungen erfolgt kurzfristig.

Sollten die eingehenden Angebote der Baufirmen im Rahmen der HU-Bau liegen, kann mit den Abbrucharbeiten in den Frühjahrsferien 2019 begonnen werden. Die Bauarbeiten werden nach derzeitiger Planung 2020 abgeschlossen sein, so dass das OGGS Betrieb nach den Sommerferien 2020 aus baulicher Sicht in Betrieb gehen kann.

Zu Frage 2:

Wann ist aus heutiger Sicht mit einer Baugenehmigung für die OGGS Harksheide-Nord zu rechnen? Wann können die Ausschreibungen für die Abbrucharbeiten sowie die weiteren Arbeiten (Hochbau) vorgenommen werden? Gibt es Erfahrungen innerhalb von Norderstedt mit Verzögerungen von öffentlichen Bauten aufgrund von Kapazitätsengpässen bei Bauunternehmen?

Antwort:

Siehe Frage 1. Erfahrungen mit Verzögerungen von öffentlichen Bauvorhaben aufgrund von Kapazitätsengpässen bei Bauunternehmen gibt es. Sollte es zu Verzögerungen aufgrund von Kapazitätsengpässen bei den Baufirmen kommen, wird Amt 68 entsprechend darauf reagieren.



Zu Frage 3:

Gemäß dem Planungsterminplan sollten Abbruchleistungen Ende Januar 2019 stattfinden. Da dies deutliche Auswirkungen auf dem Schulbetrieb haben wird, sollte dies in Schulferien stattfinden (Beispielhaft Osterferien 2019). Des Weiteren sind Abbrucharbeiten Ende Januar aufgrund von möglichen Temperaturen und angrenzenden Klassenräumen nicht zu empfehlen. Wie will die Verwaltung mit diesem Thema umgehen?

Antwort:

Siehe Frage 1.

Zu Frage 4:

Die Betreuungscontainer wurden auf dem Schulgelände der Schule installiert. Leider beinhalten die Betreuungscontainer keinen Sanitärcontainer, so dass die Toiletten der Schule (weite Wege bei Wind und Wetter) genutzt werden müssen. Ein Wasseranschluss ist auch nicht vorhanden, so dass selbst für Händewaschen keine Möglichkeiten bestehen.

- 1. Das GMSH verfügt über diverse Container inkl. Sanitärcontainer, wäre ein Erwerb bzw. eine Installation möglich, da die Betreuungscontainer für weitere 1 ½ 2 Jahre genutzt werden müssen?
- 2. Sind die vorhandenen Betreuungscontainer "wintertauglich" bzw. "winterfest"?

Antwort zu 1.:

Der Internetseite der GMSH kann am 30.10.2018 zu den Containern folgendes entnommen werden:

"Verkauf von Containern:

Der Verkauf von Containern, die ursprünglich für die Unterbringung von Asylsuchenden und Flüchtlingen vorgesehen waren, ist abgeschlossen. Es stehen keine weiteren Container für eine Abgabe zur Verfügung. Wir bedanken uns für Ihr Interesse."

Ein Containerankauf für die Betreuungscontainer war im Zuge der OGGS Erweiterung Harksheide Nord nicht geplant. Mittel stehen hierfür nicht bereit.

Antwort zu 2.:

Die aufgestellten Betreuungscontainer sind "wintertauglich" und auch "winterfest". Ein Abbau oder eine Außerbetriebnahme der Container im Winter ist nicht vorgesehen.

Wir hoffen, wir konnten Ihre Fragen umfassend beantworten.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Tim Bernitt